

## Vertrag über die Anschlussnutzung

zum bestehenden Netzanschlussvertrag  
zwischen *bayernets* GmbH und .....  
vom .....



Zwischen

***bayernets* GmbH**  
Poccistraße 7  
80336 München

– nachfolgend *bayernets* –

und

(Kundenname, Adresse, Stationskennziffer):

Kundennummer (bei *bayernets*)

– nachfolgend Anschlussnutzer –

wird nachfolgender Netzanschlussnutzungsvertrag geschlossen:

## Vorbemerkung

Dieser Vertrag regelt die Nutzung des Netzanschlusses zur Entnahme von Gas aus dem Gasversorgungsnetz der *bayernets* an dem im Netzanschlussvertrag festgelegten Übergabepunkt über die dort definierte Messstelle sowie die sich hieraus ergebenden Rechte und Pflichten.

Die Anschlussnutzung umfasst weder die Belieferung des Anschlussnutzers mit Erdgas, den Zugang zu den Erdgasversorgungsnetzen im Sinne des § 20 EnWG, noch den Anschluss an das Netz der *bayernets*. Hierüber sind gesonderte Verträge zu schließen.

Der Netzanschluss besteht aus der Anschlussleitung inkl. Zubehör und beinhaltet ein Nachrichtenkabel zur Übertragung von Betriebsdaten.

## § 1 Netzanschluss und Nutzung des Anschlusses

1. Der physische Netzanschluss an das Gasversorgungsnetz der *bayernets* und die Leistungsbereitstellung an der netzseitigen Übergabestelle sind in der Anlage 1 festgelegt. Die Anlage 1 einschließlich ihrer Änderungen und Ergänzungen ist wesentlicher Bestandteil dieses Netzanschlussnutzungsvertrages. Dies gilt insbesondere für die Regelungen zur Netzanschlusskapazität, zur Mindestdurchflussrate, zu Übergabedrücken, zum Übergabepunkt, zur Eigentums- und Betriebsführungsgrenze.
2. Die in der Anlage 1 vereinbarte maximale Netzanschlusskapazität darf nicht überschritten werden. Die Kapazität darf nur in dem Umfang genutzt werden, wie sie zwischen Transportkunde und *bayernets* hinsichtlich der Ausspeisung am Netzanschluss vereinbart wurde.
3. Bei mehreren Anschlussnutzern darf die Summe der in Anspruch genommenen Leistung an einem Anschlusspunkt die max. Netzanschlusskapazität nicht überschreiten.
4. Bei der Nutzung des Netzanschlusses eine Mindestdurchflussrate entweder nach Anlage 1 nicht unterschritten wird oder diese bei 0 kWh/h liegt.

## § 2 Technische Anforderungen

1. Für die Nutzung des Netzanschlusses gelten die maßgeblichen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, die anerkannten Regeln der Technik sowie die Technischen Anforderungen der *bayernets*.
2. Die Technischen Anforderungen der *bayernets* in ihrer zum Vertragsabschluss gültigen Fassung werden Bestandteil dieses Vertrages.
3. *bayernets* ist berechtigt, die Technischen Anforderungen der *bayernets* zu ändern, insbesondere an die allgemein anerkannten Regeln der Technik anzupassen, sowie weitere technische Anforderungen an den Netzanschluss und die Anschlussnutzung festzulegen, soweit dies aus Gründen der sicheren und störungsfreien Versorgung notwendig ist.

### § 3 Informations- und Datenaustausch

Einbau, Betrieb und Instandhaltung der Messeinrichtung des Netzanschlusses sowie die Messung der gelieferten Energie sind Aufgabe der *bayernets*; etwaige Rechte des Anschlussnutzers gemäß § 3 des Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) bleiben unberührt. Die durch *bayernets* erfolgte Messwertregistrierung und fernübertragenen Messwerte sind nach Maßgabe der eichrechtlichen Vorschriften abrechnungsrelevant.

Wird der Einbau, Betrieb oder die Instandhaltung der Messeinrichtung des Netzanschlusses auf Wunsch des Anschlussnehmers nach Maßgabe des § 3 in Verbindung mit § 5 des Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) nicht durch *bayernets* wahrgenommen, so bleibt *bayernets* auch gegenüber dem Anschlussnutzer zum Einbau, zum Betrieb und zur Instandhaltung eigener Messeinrichtungen sowie zur eigenen Messung berechtigt. Bei Abweichungen zwischen den Messungen der Messeinrichtungen wird eine amtliche Befundprüfung und ggf. Nachverrechnung nach Maßgabe der Ziff. 9 der Technischen Anforderungen der *bayernets* durchgeführt.

### § 4 Laufzeit, Inkrafttreten

1. Dieser Vertrag tritt mit Unterzeichnung in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann von jeder der Vertragsparteien schriftlich mit einer Frist von

**2 Monaten** ja/nein oder **von 12 Monaten** ja/nein zum Monatsende gekündigt werden.

*bayernets* kann den Vertrag nur kündigen, wenn sie dem Anschlussnutzer zugleich mit der Kündigung den Abschluss eines neuen Vertrages zu angemessenen technischen und wirtschaftlichen Bedingungen anbietet oder aber eine Pflicht zur Gewährleistung der Anschlussnutzung nicht besteht.

2. Im Falle einer Kündigung oder sonstigen Beendigung des Netzanschlussvertrages endet das Netzanschlussnutzungsverhältnis mit der Beendigung des Netzanschlussvertrages ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf, sofern dieses Netzanschlussnutzungsverhältnis nicht bereits zu einem früheren Zeitpunkt gekündigt wurde.
3. Hinsichtlich bis dahin begründeter Zahlungsansprüche und Verbindlichkeiten bleibt der Anschlussnutzer berechtigt und verpflichtet.
4. *bayernets* ist darüber hinaus berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn wiederholt die Voraussetzung für eine Unterbrechung des Netzanschlusses nach § 8 Absatz 5, 6 oder 7 der AGB Netzanschluss (Anlage 2) vorliegen. § 314 BGB bleibt unberührt.
5. Kündigt *bayernets* den Vertrag nach § 4 Absatz 4 Satz 1 des vorliegenden Vertrages, hat der Anschlussnutzer für alle sich daraus ergebenden Folgen einzustehen und *bayernets* von Ansprüchen Dritter freizustellen.

**§ 5 Bestandteile des Vertrages**

1. Bestandteile dieses Vertrags sind:
  - Technische Daten des Netzanschlusses sowie der Eigentumsgrenzen, Sonstiges (Anlage 1)
  - Allgemeine Geschäftsbedingungen der *bayernets* GmbH (AGB Netzanschluss) (Anlage 2) sowie
  - „Technische Anforderungen der *bayernets* für Netzanschlusseinrichtungen, Gas-Druckregel- und Messanlagen und Anschlussleitungen sowie Anlagen zur Einspeisung von Biogas“ (werden auf Verlangen ausgehändigt und können im Internet unter [www.bayernets.de](http://www.bayernets.de) abgerufen werden)
  
2. Im Fall von Abweichungen und/oder Widersprüchen zwischen den Bestimmungen dieses Vertrages und den AGB Anschluss haben die Bestimmungen dieses Vertrages Vorrang.

München, den .....

....., den.....

*bayernets* GmbH

Anschlussnutzer

## Technische Daten des Netzanschlusses sowie der Eigentumsgrenzen, Sonstiges

**A.) Anschlusseinrichtung; Gasanlage des Anschlussnehmers:**

1. Anschlusseinrichtung der <i>bayernets</i>	<p>Die Anschlusseinrichtung der <i>bayernets</i> besteht aus Anschlussleitung einschließlich Zubehör</p> <p><input type="checkbox"/> Nachrichtenkabel  <input type="checkbox"/> GDRM-Anlage  <input type="checkbox"/> _____</p> <p>Die Anschlusseinrichtung der <i>bayernets</i> besteht auf folgenden/m Grundstück/Grundstücken:</p> <p style="text-align: center;"><b>Flurnr.                      Gemarkung</b></p>
2. Gasanlage des Anschlussnehmers:	<p>Die Gasanlage des Anschlussnehmers umfasst alle Anlagenteile hinter der Eigentumsgrenze für die Anschlusseinrichtung (siehe Anlage 1, Pkt. B). Ausgenommen sind die im Eigentum des Netzbetreibers oder eines Dritten befindlichen Betriebsmittel (z. B. Meßwertübertragungssysteme).</p> <p>Die Gasanlage des Anschlussnehmers besteht auf folgenden/m Grundstück/Grundstücken:</p> <p style="text-align: center;"><b>Grundstück                      Flurnr.                      Gemarkung</b></p> <p>Der Anschlussnehmer ist</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> zugleich Eigentümer dieses Grundstücks.  <input type="checkbox"/> nicht Eigentümer dieses Grundstücks</p> <p><small>Eine Zustimmung des jeweiligen Grundstückseigentümers unter Anerkennung der mit dem Netzanschlussvertrag verbundenen Verpflichtungen liegt vor.</small></p>
3. Ort der Gasübergabe (Übergabepunkt):	<p><input checked="" type="checkbox"/> Stationsseitige Schweißnaht der elektrischen Trennstelle in der Anschlussleitung der <i>bayernets</i> (siehe Lageplan Anlage 2)</p> <p><input type="checkbox"/> Erste stationsseitige Schweißnaht in der Ausgangsleitung (siehe Lageplan Anlage 2)</p>
4. Druck am Übergabepunkt: (Betriebsüberdruck)	<p>Minimaler Übergabedruck:                      <b>bar</b></p> <p>Maximaler Übergabedruck:                      <b>bar</b></p>

<p>5. Vorzuhaltende maximale Kapazität am Übergabepunkt (Netzanschlusskapazität):</p>	<p style="text-align: center;"><b>kWh Hs/h*</b></p> <p><input type="checkbox"/> ganzjährig <input type="checkbox"/> periodisch, Zeitraum von</p>
<p>6. Minimale Durchflussrate (<math>Q_{\min}</math>) (stündliche übernommene Gasmenge muss über diesen Wert oder bei 0 kWh/h liegen.</p>	<p style="text-align: center;"><b>m<sup>3</sup>Vb/h bzw. m<sup>3</sup> Vn/h bei bar</b> Messschiene 1 ( Zählergrößen G TRZ eingangsseitig )</p> <p style="text-align: center;"><b>m<sup>3</sup>Vb/h bzw. m<sup>3</sup> Vn/h bei bar</b> Messschiene 2 ( Zählergröße G TRZ eingangsseitig )</p>
<p>7. Art und Umfang der Messeinrichtung und Fernübertragung:</p>	<p><input type="checkbox"/> Lastgangmessung ohne Fernauslesung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Lastgangmessung mit Fernauslesung</p> <p><input type="checkbox"/> Kunde stellt den Telefonanschluss zur Verfügung</p> <p><input type="checkbox"/> Kunde stellt Nebenstelle zur Verfügung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Online-Übertragung von Steuerungswerten (3-Minuten-Impulse)</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p>

\* Der Referenzbrennwert zur Umrechnung wird zunächst mit 11,1 kWh/m<sup>3</sup> angesetzt

### B. Eigentums- und Betriebsführungsgrenze

- Stationsseitige Schweißnaht der elektrischen Trennstelle in der Anschlussleitung der *bayernets* DN , DP (vor der GDRM- Anlage , siehe Lageplan Anlage 2)
- Eigentums- und Betriebsführungsgrenze für das Nachrichtenkabel ist der Rangierverteiler in der Regelanlage.

### C. Sonstige Vereinbarungen

<p>1. Änderung der Gasabnahmemenge</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Reduzierung der Gasabnahme von „Volllastbetrieb“ auf „keine Gasabnahme“ führt zu keiner störenden Rückwirkung auf Einrichtungen der bayernets oder Dritter.</li> <li>• Die Erhöhung der Gasabnahme von „keine Gasabnahme“ auf „Volllastbetrieb“ führt zu keiner störenden Rückwirkung auf Einrichtungen der bayernets oder Dritter.</li> </ul>
--	---